



Kurzporträt



Fachhochschule Worms

Worms

Erenburger Straße 19, 67549 Worms

Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 24.08.2009 erteilt. Die Fachhochschule Worms ist 1996 aus der Abteilung Worms der Fachhochschule Rheinland-Pfalz als selbständige Fachhochschule entstanden. In den drei Fachbereichen Wirtschaftswissenschaften, Touristik & Verkehrswesen sowie Informatik waren zum Zeitpunkt der Auditierung rund 2600 Studierende eingeschrieben. In allen Studiengängen wird besonderer Wert auf engen Praxisbezug und auf Internationalität gelegt. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 175 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. 68 Prozent der Beschäftigten waren Frauen. Die Teilzeitquote betrug insgesamt rund 18 Prozent. Die Verteilung der männlichen und weiblichen Studierenden war in den einzelnen Fachbereichen sehr unterschiedlich: In der Informatik beträgt der Frauenanteil rund 16 Prozent, in den Wirtschaftswissenschaften 56 Prozent und in der Touristik rund 83 Prozent. Stand: 24. August 2009

Ziel der Auditierung

Durch die Auditierung möchte die Fachhochschule Worms einen weiteren Beitrag zur Sicherstellung ihrer hohen Qualität in Forschung und Lehre leisten.

Die Fachhochschule Worms legt ihrer Auditierung einen weit gefassten Familienbegriff zu Grunde.

Erweiterte Flexibilität in der Arbeits- und Studiengestaltung soll den Studierenden der Hochschule die Vereinbarkeit von wissenschaftlicher Qualifizierung und Familienaufgaben erleichtern.

Durch die familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen möchte die Fachhochschule Worms qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen bzw. an die Hochschule binden.

Die Familienorientierung soll der Fachhochschule Worms als einer attraktiven Arbeitgeberin zu einem Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Hochschulen und Unternehmen in der Region verhelfen.

Vorhandene Maßnahmen

(Auswahl)

- Gleitzeit mit Kernarbeitszeiten
- Virtual Private Network (VPN) zur erleichterten Kommunikation mit der Hochschule
- Ausgewählte Informationen zu Studieren mit Kind auf der Website der Frauenbeauftragten
- Gleichberechtigte Teilnahme Voll- und Teilzeitbeschäftigter an Weiterbildungsmaßnahmen
- Familienwohnung im Studentenwohnheim des Studierendenwerks
- Fernstudien- und E-Learningangebote
- Erleichterung der Verwaltungsprozesse der Studierenden über HIS-Online-Portal
- Gutes Angebot an campusweit kostenlos zugänglichen Volltextangeboten in Form von E-Books und E-Journals
- Beratungsstelle für Mediendidaktik und E-Learning

Zukünftige Maßnahmen

(Auswahl)

- Weitere Flexibilisierung der Arbeitszeitgestaltung in den verschiedenen Bereichen der Hochschule
- Berücksichtigung der Vereinbarkeit im Rahmen der Qualitätssicherung
- Etablierung von Telearbeit
- Strukturiertes Informationsangebot zu ‚Studieren und Arbeiten mit Familie an der FH Worms‘
- Verankerung der Familienorientierung in Grundsatzpositionen der Hochschule
- Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie als Thema in Führungskräfteveranstaltungen und Berufungsverfahren
- Konzeptionelle Begleitung von Beurlaubung und Wiedereinstieg
- Berücksichtigung der Familienorientierung im Personalentwicklungskonzept
- Hochschulweite Erhebung zur Zielgruppe und deren Unterstützungsbedarfen
- Verbesserung der Wohnsituation studierender Eltern
- Konzept zur Kinderbetreuung
- Erhöhung der Online-Studierfähigkeit an der FH Worms